

Titel: Wirtschaftskrise, Rechtsruck, Corona - wie geht es weiter in Brasilien?

Seminar-Nr.: 322593217 LAT

Termin: 29.05. – 03.06.2022

Veranstalter: DGB Bildungswerk e.V., Forum Politische Bildung

Veranstaltungs-ort: DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen

Seminarleitung: Niklaas Hofmann (Bildungsreferent), Mario Schenk

„Die genannten Seminarleiter führen das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihnen in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und abwechselnd, bisweilen auch gemeinsam durchgeführt. Zusätzliche, externe Referent_innen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.“

Sonntag

19.00 – 21.00 Anreise bis 18.00 Uhr (Abendessen)
Seminarleitung Begrüßung der Teilnehmenden
durchgehend Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar
 Vorstellung des Seminarprogramms

Montag

08.45 – 10.15 Uhr **Wirtschaft, Gesellschaft und Politik – der Gigant auf dem Kontinent**
 • Geografie, Wirtschaft, natürliche Ressourcen
10.30 - 12.30 Uhr • Bevölkerung, Einkommen, soziale Ungleichheit
 • Grundzüge des politischen Systems und der Medienlandschaft

12.30 – 14.45 Uhr Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr **Luxusvillen und Favelas**
16.30 - 18.15 Uhr • Brasilien – eine Klassengesellschaft
 • Privilegien, soziale Ausgrenzung und struktureller Rassismus

ab 18.15 Uhr Abendessen

Dienstag

08.45 – 10.15 Uhr **Progressiver Aufbruch und Wirtschaftsboom:**
10.30 - 12.30 Uhr **Die Regierungen Lula/Rousseff (2003–2016) und die politische Linke**
 • Sozialpolitik und Industrieförderung durch die PT-Regierungen
 • Akteure und Ziele sozialer Bewegungen
 • Korruption als politische Konstante

12.30 – 14.45 Uhr Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr
16.30 - 18.15 Uhr

Umwelt, Wirtschaft und die Rolle deutscher Unternehmen

- Umwelt- und Indigenenpolitik in Brasilien
- Deutsche Wirtschafts- und Konsuminteressen
- Handelsbeziehungen zwischen der EU, dem MERCOSUR und Brasilien

ab 18.15 Uhr

Abendessen

Mittwoch

08.45 – 10.15 Uhr
10.30 - 12.30 Uhr

Die Regierung Bolsonaro und die politische Rechte: Volle Strände – volle Kliniken?

- Repression, privatisierte Dienstleistung und Abbau des Sozialstaats unter der Regierungen Temer und Bolsonaro
- Akteure und Programme der politischen Rechten
- Hunderttausende Corona-Tote: Unvermögen oder Strategie?

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr
16.30 - 18.15 Uhr

Brasilien vor den Präsidentschafts- und Parlamentswahlen im Oktober 2022

- Lula als Kandidat der Mitte
- Abwahl oder zweite Amtszeit: wie geht es weiter mit Bolsonaro?
- Weitere aktuelle politische Strömungen

ab 18.15 Uhr

Abendessen

Donnerstag

08.45 – 10.15 Uhr
10.30 - 12.30 Uhr

Gewerkschaften: Vom Motor der Demokratisierung zur organisatorischen Schwäche?

- Rolle der Gewerkschaften im Kampf zur Rückkehr zur Demokratie in den 1980ern
- Aktuelle Bedingungen und Handlungsoptionen

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr
16.30 - 18.15 Uhr

Gewerkschaften und aktuelle Politik: Gespräch mit einer brasilianischen Expertin (angefragt)

- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung des Gesprächs

ab 18.15 Uhr

Abendessen

Freitag

08.45 – 10.15 Uhr

Partizipation vor Ort: Welche Brasilien-Initiativen engagieren sich in Deutschland?

- Gewerkschaftliche Kooperationen und soziale Bewegungen

10.30 - 12.30 Uhr	Auswertung des Seminars
12.30 Uhr	Mittagessen und Abreise
Zielgruppe:	Alle politisch Interessierten
Lernziele:	<p>Der Erwerb von Kenntnissen zu sozialen und politischen Herausforderungen sowie historischen und wirtschaftlichen Bedingungen in Brasilien ermöglicht es den Teilnehmenden,</p> <ul style="list-style-type: none">• die aktuelle Lage in einem der wichtigsten Länder des globalen Südens in seinen historischen Zusammenhängen besser zu verstehen,• die Komplexität eines anderen nationalen politischen Systems kennen zu lernen,• die Interessen zentraler Akteure wie Parteien, Wirtschaft und Gewerkschaften zu bewerten sowie• Interdependenzen zwischen Deutschland und Brasilien einordnen und bewerten zu können.
Methoden:	<ul style="list-style-type: none">• (Kurz-)Referate und Lehrgespräche (z.T. in Verbindung mit multimedialen Präsentationen)• (Impulsinduzierte) Plenumsdiskussionen• Einzel-, Partner- und Kleingruppenarbeit• Textanalyse• Pro- und Contra-Diskussionen, Lernintervalle• Videos, Fotomaterial• Präsentationen auf Wandzeitungen• Recherchen im Internet• Exkursionen (gesondert ausgewiesen)